

Zürich 2024 barrierefrei: Übersicht Massnahmen

- Sechseläutenplatz war komplett barrierefrei gestaltet
- Alle Para-Rennen wurden aufgezeichnet und weltweit übertragen
- 50% der WM-Ambassadoren waren Para-Athlet:innen und 50% Non-Para-Athlet:innen (50% davon Frauen, 50% Männer)
- 4 Hosted Areas (Finish Line mit Sicht auf die Ziellinie, Fan Zone mit Sicht auf die Bühne, Relax Zone/Ruhezone, Active Zone inmitten des Geschehens). Ein Volunteer stand in jeder Zone zur Verfügung, um bei Bedarf Hilfe zu leisten
- Sounding Board wurde zusammengestellt mit Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen, um Feedback zu geben und Projektideen zu spiegeln
- GintoApp: Erfassung der Zugänglichkeit von über 70 Gebäuden/Infrastruktur in und rund um die Fanzone. Zum ersten Mal wurden auch temporäre Eventinfrastruktur erfasst. Z.B. Dome auf Sechseläutenplatz, der von der WM und vom ZFF benützt wird
- Ein System wurde von der WM zusammen mit Swiss Volunteers entwickelt, um MmB zu ermöglichen, als Volunteer an der WM dabei zu sein
- Zusammenarbeit mit 13 Schweizer Organisationen mit Zugang zur Zielgruppe MmB, um MmB zu motivieren, an die WM zu kommen
- Shuttle Service für MmB für Transport zum Event und wieder nach Hause.
- Spezielles Eventerlebnis für MmB: Sie konnten mit dem Shuttle auf die WM-Strecke, bei einem Hotspot aussteigen, zuschauen, wieder zurück ins Auto und die Strecke hinter dem Feld fertig fahren (Auto hatte Platz für 2 Menschen in Rollstühlen und 3 Fussgänger). An allen anderen Velo-Rennen bleibt so ein Erlebnis ausschliesslich den VIP's vorbehalten

Website: <https://zurich2024.com/barrierefreiheit/>